



Arbeiterwohlfahrt
Quartiersentwicklung Burtscheid
Bayernallee 3
52066 Aachen
Tel.: 0241 - 46337547
Mobil: 0172- 5865257
qe-burtscheid@awo-aachen-stadt.de

An die Stadtteilkonferenz
Burtscheid

Antragssteller: Die Teilnehmenden des Stadtteilbegehungsprojekts der Altersgerechten Integrativen Quartiersentwicklung Burtscheid 50+ der Arbeiterwohlfahrt. Kreisverband Aachen Stadt e. V. Linus Offermann und Gaby Lang

Zum Quartiersentwicklungsprojekt Burtscheid 50+

Die „Altersgerechte integrative Quartiersentwicklung in Aachen-Burtscheid 50+“ ist ein gemeinwohlorientiertes soziales Projekt des AWO Kreisverbandes Aachen Stadt e. V., das für einen Zeitraum von 3 Jahren über die Stiftung Deutsches Hilfswerk (DHW) finanziert wird. Ziel der Quartiersentwicklung ist es, für alle Bürger*innen Burtscheids Teilhabe- und Teilnahmemöglichkeiten am gesellschaftlichen Leben zu gewährleisten, nachhaltig zu sichern und die Partizipations- und Selbstbestimmungsmöglichkeiten der Bewohner*innen des Quartiers zu stärken.

Zum Antragsteller:

Die Antragsteller sind die Teilnehmer*innen des Stadtteilbegehungsprojektes, das durch die Mitarbeiter*in der Quartiersentwicklung Burtscheid ausgerichtet wird. Im Rahmen dieses Projektes begehnen Bürger*innen, Vertreter*innen von lokalen Vereinen, Institutionen und Parteien einmal im Monat verschiedene Orte in Burtscheid von Relevanz mit Verbesserungsbedarf oder Entwicklungspotenzial. In einem ersten Schritt werden die Informationen und Anregungen der Teilnehmenden gesammelt, analysiert und Bedarfe erarbeitet. Im Anschluss entwickeln die Teilnehmenden partizipativ Maßnahmenkataloge, die Verbesserungen und die Weiterentwicklung des Bereichs aus bürgerschaftlicher Sicht beinhalten.

Bei der für den Antrag zu Grunde liegenden Begehung wurde am 22. Oktober 2019 von den Teilnehmenden der Ferberpark analysiert. Darin begründet sich die Antragstellung.

Zu den Teilnehmenden der Begehung des Ferberparks gehören folgende Personen:

- Bürger*innen
- Vertreter*innen von Vereinen (Burtscheider Interessengemeinschaft (BIG), Interessensgemeinschaft Burtscheider Vereine (IG), Burtscheider Heimatfreunde)
- Vertreter*in des Seniorenrats der Stadt Aachen
- Polizei
- Vertreter*innen der FDP, SPD und der Linken
- Sprecher*innen der Stadtteilkonferenz

Antrag: Neue partizipative Jugendpolitik für Burtscheid

Die Teilnehmer*innen des Stadtteilbegehungsprojekts stellen fest, dass das soziale und partizipative Angebot für Jugendliche im Quartier unzureichend ist.

Es besteht zum einen ein Mangel an betreuenden Einrichtungen und Treffpunkten mit einem altersgerechten an den Bedürfnissen der Zielgruppe orientierten Angebot.

Zum anderen sind Partizipationsmöglichkeiten der betroffenen Zielgruppe im Stadtteil kaum erkennbar. Da es aber für eine altersgerechte Weiterentwicklung Burtscheids der Stimme aller Ziel- und Altersgruppen bedarf, sollte ein Ziel der Stadtteilkonferenz darin bestehen, alle Generationen in die Arbeit des Gremiums zu integrieren.

Die Frage nach neuen Angeboten für Jugendliche in Burtscheid, soll folglich mit der und nicht für die betroffene Zielgruppe beantwortet werden.

Die Stadtteilkonferenz soll auf Bitte der Antragsteller*innen über Wege diskutieren, wie verstärkt Jugendliche in den Partizipationsprozess im Quartier miteingebunden werden können, um lebensweltorientierte Bedarfe derer stärker in den Fokus zu rücken.